



RoRo-Frachtschiff für Norden-Frisia bei Sietas Werft auf Kiel gelegt

Am 15. Juli wurde auf der Sietas Werft in Hamburg-Neuenfelde das RoRo-Frachtschiff der AG Reederei Norden-Frisia auf Kiel gelegt. Die Reederei mit Sitz auf Norderney hatte den Neubauftrag für das Frachtschiff für den Inselverkehr im Dezember 2009 an Sietas vergeben. Der Inselversorger soll Ende des Sommers abgeliefert werden.

„Wir freuen uns, mit Sietas eine renommierte Bauwerft beauftragt zu haben, die unsere hohen Ansprüche an Bauausführung und Qualität entsprechend unserer bestehenden Flotte umsetzen kann“, sagte Carl-Ulfert Stegmann, Vorstand der AG Reederei Norden-Frisia, anlässlich der Kiellegung. Gemäß der Schiffbautradition legte er eine Glücksmünze unter das erste Bauteil, eine Mittschiff-Sektion, das im Dock auf die Pallen gestellt wurde.

Mit dem Neubau hat die Reederei auf den seit einigen Jahren stetig wachsenden Bedarf für Transportkapazitäten im Inselversorgungsverkehr, aber auch für Projektladung im Bereich der ostfriesischen Küste reagiert. Die bisherigen Anfragen konnten nur durch verstärkten Einsatz des RoRo-Frachtschiffes „Frisia VII“ abgedeckt werden. Aufgrund der sehr guten Erfahrungen mit diesem 1994 in Dienst gestellten Schiff wird jetzt ein fast identisches Schwesterschiff nachfolgen. Um für den Umschlag von schweren Straßenfahrzeugen oder anderen rollenden Lasten flexibel einsetzbar zu sein, wird auch der Neubau analog zur „Frisia VII“ mit einer Bugklappe sowie einer hydraulisch variablen Heckklappe versehen. Auch wird das Schiff wieder sogenannte Ankerpfähle vorne und achtern bekommen, um sich unabhängig von Vorrichtungen an Land positionieren zu können.

„In diesem Neubau verbindet Sietas seine langjährigen Erfahrungen und das technische Know-how im RoRo-Segment mit innovativem Schiffsdesign und industrieller Fertigungsweise“, so Rüdiger Fuchs, Vorsitzender der Geschäftsführung der Sietas Werft, bei der Kiellegung. „Während der gesamten Entwurfs-, Konstruktions- und Bauzeit arbeiten wir eng mit Norden-Frisia zusammen und können so ein auf die exakten Bedarfe der Reederei optimiertes Schiff bauen.“

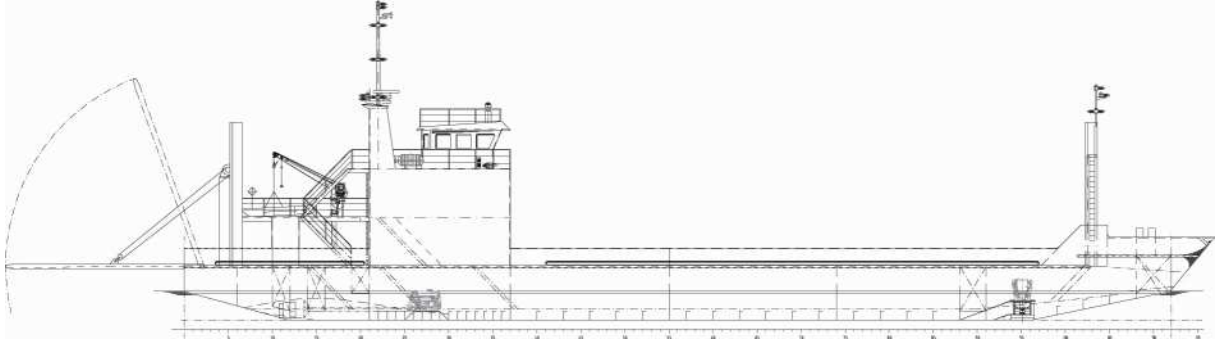
Über den Auftragswert des Schiffsneubaus wurde zwischen beiden Parteien Stillschweigen vereinbart.

Norddeich / Hamburg, 16. Juli 2010

Pressekontakt:

AG Reederei Norden-Frisia:
Fred Meyer, Tel. 04931/ 987 -1117
E-Mail: f.meyer@reederei-frisia.de

Sietas Werft:
Susanne Walloschek, Schellenberg & Kirchberg PR, Telefon 040 / 593 50 500



Die wesentlichen Schiffsdaten:

Flagge:	Deutsch
Länge ü. alles:	68,00 m
Breite:	10,80 m
Tiefgang max.:	1,60 m
Tragfähigkeit ca.:	400 t
Heimathafen:	Norddeich